

Biotopname	Erlenbruch in Feldgehölz östlich des Trumpenberges
Standort /Geologie	Vermoorte Senke in welliger Grundmoräne
Naturraum	Flach- und Hügelland von Inner-Rügen und Halbinsel Zudar
Landskreis / Kreisfreie Stadt Rügen	Gemeinde / Stadt Samtens
Ild. Nr. im Biotopverzeichnis 03542	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V	X
Hauptcod.	Nebencode
%	
Vegetationseinheiten	Sumpfschilf-Erlenbruch
Habitat + Strukturen	H S E H Z R H A O H X R
Beschreibung / Besonderheiten	Nasser Erlenbruch innerhalb eines Feldgehölzes. Das Feldgehölz liegt inmitten eines Ackers. Die nördliche Hälfte des Feldgehölzes bildet ein Eschen-Mischwald, dessen Krautschicht allerdings fast ausschließlich von Hain-Rispengras gebildet wird. Im südlichen Teil liegt eine Senke, in der ein nasser Schwarzerlenbruch stockt. Die Stelzwurzelbildungen der Erlen sowie das Vorhandensein von Sumpf-Seggen lassen darauf schließen, daß zu feuchteren Jahreszeiten Wasser ansteht. Zur Zeit der Begehung war kein offenes Wasser zu sehen.
Wertbestimmende Kriterien	Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltsame / gefährdete Pflanzengesellschaft X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum
Gefährdung	Y W G Y S I keine Gefährdung
Empfehlung	Z S X Z M E

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.																	
				0		2		0		8		-		4		3		3		-		4		0		1		8			
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition															
k g				k g				k g				k g				k g															
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N															
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO															
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O															
☐ ☐ Sand				☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO															
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S															
☐ ☐ Lehm								☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW															
☐ ☐ Ton								☐ g naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W															
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW															
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																			
								☐ ☐ quellig				☐ g Senke / Strecksenke																			
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																			
												☐ ☐ Sohlental																			
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																															
Nutzungsintensität												Umgebung																			
k g												k g												k g							
☐ ☐ intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer							
☐ ☐ extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ g Acker / Gartenbau				☐ ☐ Stillgewässer			
☐ ☐ aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Ackerbrache				☐ ☐ Trockenbiotop			
☐ g keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünland, intensiv				☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten			
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Grünland, extensiv				☐ ☐ Weg			
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ Laub- / Mischwald				☐ ☐ Straße, Parkplatz			
Nutzungsart												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ Nadelwald				☐ ☐ Bahnanlage			
k g												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch				☐ ☐ Gewerbe / Industrie			
☐ ☐ Acker												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ g Gehölz				☐ ☐ Silo / Stallanlage			
☐ ☐ Wiese												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache				☐ ☐ Gebäude / Siedlung			
☐ ☐ Weide																								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur				☐ ☐ Spülfeld / Halde			
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Graben				☐ ☐ Bodenentnahme			
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Alnus glutinosa																															
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Carex acutiformis																															
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Deschampsia cespitosa Dryopteris dilatata Fraxinus excelsior Geum rivale Iris pseudacorus Prunus spinosa Urtica dioica																															
Angaben zur Fauna																															
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 18.08.1996															
																Datum letzte Begehung:															
Bearbeiter/in: Nebelung-Jansen																Foto: 1								Folgeseiten: 0							